Neue Ortsmitte: Dritte Sitzung des Runden Tisches – Einladung zum Perspektivforum am 20. Mai 2026

Am **11.02.2026** hat die **3. Sitzung des Runden Tisches** zur Entwicklung der **„Neuen Ortsmitte“** stattgefunden. **Vertreterinnen und Vertreter aus Bürgerschaft, Gemeinderat und Verwaltung** arbeiten dort gemeinsam daran, zentrale Fragen zur zukünftigen Gestaltung der Ortsmitte zu diskutieren und vorzubereiten.

In den vergangenen Sitzungen standen zunächst **grundlegende Themen** im Mittelpunkt. Dazu gehörten unter anderem die **verkehrliche Situation, die Dimension und Anordnung von Plätzen** sowie die Frage, **wie das Rathaus im zukünftigen Ortsbild besser sichtbar und erlebbar werden kann**.

In der aktuellen Sitzung wurde nun ein weiterer **wichtiger Schritt** gemacht: Die Arbeitsgruppe hat sich intensiv mit den **Kubaturen, Platzierungen und Größenordnungen möglicher Gebäude** beschäftigt. Dabei ging es insbesondere darum, **wie sich unterschiedliche Baukörper im Zusammenspiel mit den geplanten Plätzen und Freiräumen in ein stimmiges Gesamtbild einfügen können**.

Die Ergebnisse dieser Arbeit werden nun **weiter ausgearbeitet** und vorbereitet für die **nächste wichtige Etappe des Beteiligungsprozesses**.

Öffentliches Perspektivforum am 20. Mai 2026

Am **20. Mai 2026** lädt die **Gemeinde** alle **Bürgerinnen und Bürger** herzlich zu einem **öffentlichen Perspektivforum im Bürgerhaus** ein. Dort wird der **aktuelle Arbeitsstand vorgestellt**. **Erstmals werden erste städtebauliche Ideen für die mögliche Entwicklung der Neuen Ortsmitte präsentiert**.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, **Fragen zu stellen, Anregungen zu geben und gemeinsam über die vorgestellten Ideen zu diskutieren**.

Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, sich einzubringen.

Die Gemeinde legt großen Wert darauf, dass die **Entwicklung der Neuen Ortsmitte gemeinsam mit der Bürgerschaft gestaltet wird**. Deshalb ist die **Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger ein zentraler Bestandteil des Prozesses**.

Gerade die aktuelle Phase ist dafür besonders wichtig: **Viele grundlegende Weichen werden jetzt gestellt**. **Hinweise, Ideen oder Kritik** können in diesem Stadium noch gut aufgenommen und in die weiteren Planungen integriert werden.

Mit zunehmendem Fortschritt des Planungsprozesses wird es erfahrungsgemäß **immer schwieriger und aufwendiger, grundlegende Änderungen vorzunehmen**.

Die Gemeindeverwaltung lädt daher alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, **sich frühzeitig zu informieren, mitzudiskutieren und ihre Perspektiven einzubringen**